

**Ohne die schriftliche Zustimmung des Medienverantwortlichen der DFB und der im Fotobericht erwähnten Autoren dürfen keinerlei Inhalte kopiert, in andere Dokumente übertragen oder anderweitig publiziert werden.**

### Zusammenfassung

Am Samstag, 9.5.2026 haben Roger Bangerter, Martin Fischer, Bernhard Lang, Andreas Kleeb, Patrick Smit und Toni Waldis die gesamte Bahnstrecke zwischen Oberwald und Realp zu Fuss erkundet.

Zwischen

- Kehrtunnel und Bahnhof Gletsch,
- km 46,6 (oberhalb Bahnübergang Blauhaus) und Westportal Scheiteltunnel,
- Ostportal Scheiteltunnel und km 52,7 (unterhalb Bahnhof Furka),
- Steffenbachbrücke und Tunnel Altsenntumstafel III

ist die Bahninfrastruktur geringmächtig schneebedeckt. Im Bereich der Lawinnengänge im Wallis und Uri ist das Bahntrasse jedoch bis max. 7 m verschüttet.

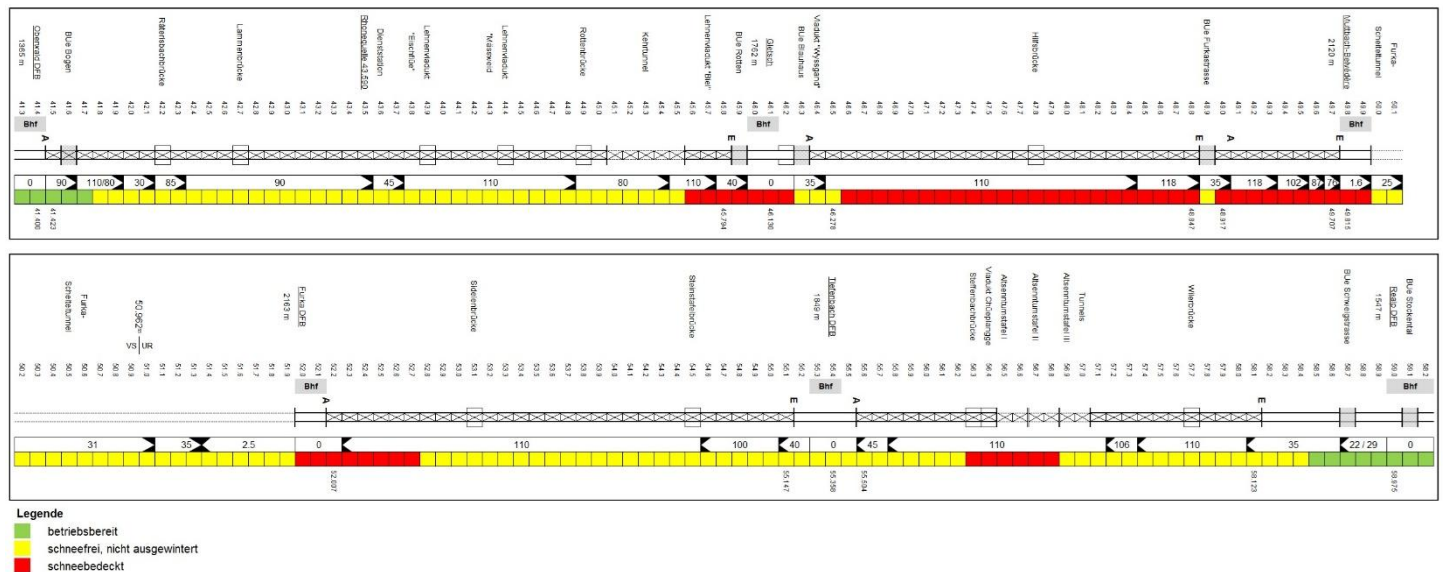
Im Gegensatz zu den letzten beiden Jahren ist der Lawinenschnee kaum mit Geröll, Erde und Vegetation vermischt. Im Bereich der Steffenbachbrücke ist das Steffenbachtobel mit max. 3 m vereistem Lawinenschnee verschüttet. Mit Ausnahme des Einzugsgebiets des Steffenbachtobels sind die Hänge oberhalb der Bahnstrecke entweder entladen oder schneefrei.

Ein Felssturz hat den Oberbau oberhalb des Bahnhofs Oberwald beschädigt. Eine Staublawine hat mehrere Laufgitter des Rottenviadukts aus deren Verankerungen gerissen. Im Bereich der Hilfsbrücke (zwischen Gletsch und Bahnübergang Furkastrasse) haben Lawinen eine Stützmauer und die letztes Jahr erstellte Banketterhöhung beschädigt.

**Wetter am 9.5.2026:** Sonnig und warm, am Nachmittag aufkommende Quellbewölkung.

**Lawinengefahr am 9.5.2026:** Stufe 3 (erheblich) für sämtliche Warnregionen entlang der Bahnstrecke. Unterhalb von rund 3000 m sind mittelgrosse nasse Lawinen möglich.

### Zustand Bahnstrecke am 9.5.2026:



**Streckenabschnitt Oberwald-Gletsch:** Zwischen Oberwald und dem talseitigen Portal des Kehrtunnels ist das Bahntrasse schneefrei.

Bei km 41,9 (oberhalb Bahnhof Oberwald) hat ein Felssturz 3 Zahnstangen, und je eine Schwelle und Zahnstangensattel demoliert.

Zwischen dem Lehnenviadukt Eischflüe und der Wasserfassung 2 ist das Bahntrasse mit vielen Ästen und sogar Baumstämmen bedeckt. Dieses Material stammt von Lawinen, die auf diesen Streckenabschnitt niedergegangen sind.

Auf dem Rottenviadukt hat eine Staublawine mehrere Laufgitter aus ihren Verankerungen gerissen. Ein Laufgitter wurde um eine Stahlstütze für die talseitigen Handläufe des Rottenviadukts «gewickelt». Auf der Passstrasse oberhalb des Rottenviadukts hat die gleiche Staublawine mehrere Begrenzungssteine ausgerissen.

Der Schotterplatz<sup>1</sup> und das Bahntrasse zwischen dem Kehrtunnel und dem Bahnübergang Rotten liegen unter einem grossen Lawinenkegel. Diese aussergewöhnliche Lawine ist vom Bidmer niedergegangen. Die Schneefräsen der Dienststelle für Mobilität des Kantons Wallis mussten vor 2 Wochen insgesamt 7 (Vertikal-)Schnitte durch den Lawinenkegel fräsen, bis die Passstrasse freigelegt war.

**Bahnhof Gletsch:** Neben der Remise Gletsch und vor deren Tore liegt noch höchstens 1,5 m Schnee. Die Gleise des Bahnhofs Gletsch sind entweder schneefrei oder noch geringmächtig schneebedeckt. Der Grube der Drehscheibe Gletsch ist noch zur Hälfte mit Schnee verfüllt.

**Streckenabschnitt Gletsch-Westportal Scheiteltunnel:** An schattigen Stellen ist das Bahntrasses zwischen Gletsch und Bahnübergang Furkastrasse noch geringmächtig schneebedeckt. Bei km 47 (Flurname: Schneetole) ist einmal mehr eine grosse Lawine vom Bidmer bis zum Gletschboden niedergegangen. Die Pegelstandmessungen der hydrologischen Station Gletsch vom 17.2.2026 zeigen, dass diese Lawine der Rotten für mehrere Stunden gestaut hat. Die im letzten Jahr konstruierte Stützmauer wurde nicht beschädigt.

An mehreren Stellen haben Lawinen eine Steinblockmauer beschädigt. Weil das Schotterbett rund 20-30 cm tiefer als die Banketterhöhung lag, wurde diese an einer Stelle über mehrere Meter von Lawinen beschädigt.

Zwischen Bahnübergang Furkastrasse und dem Westportal des Scheiteltunnels ist das Bahntrasse zwischen 1 m und 4 m schneebedeckt. Die Wächten auf den Kreten des Bidmers und Tällistocks sind fast verschwunden. Im Gegensatz zu den Hängen des Tällistocks sind die Hänge des Bidmers schneefrei oder entladen. Mit Ausnahme des hinteren Teils ist der Zufahrtsweg zur Station Muttbach-Belvédère schneefrei.

**Bahnhof Furka:** Vor dem Ostportal des Scheiteltunnels liegt noch max. 2 m Schnee. Die Gleise des Bahnhofs Furka sind zwischen 0 m und 2 m schneebedeckt. Die Dachkanten des Stations- und Relaisgebäudes sind gut sichtbar. Auf dem Vorplatz des Stationsgebäudes liegt noch max. 3 m Schnee. Das Wasserreservoir des Bahnhofs Furka liegt nach wie vor im Schnee.

**Streckenabschnitt-Furka-Tiefenbach:** Ab ca. 300 m unterhalb der Zahnstangeneinfahrt Furka ist das Bahntrasse bis Steinstafelviadukt schneefrei. Im Vergleich zu anderen Jahren ist die Schneeverwehung unterhalb des Steinstafelviadukts klein. Im Steinsäumli wurde das Bahntrasse von einem Schneerutsch verschüttet. Der Bahnhof Tiefenbach ist komplett schneefrei.

**Streckenabschnitt Tiefenbach-Realp:** Das Bahntrasse zwischen Tiefenbach und dem Windenhaus der Steffenbachbrücke ist fast schneefrei. Im Steffenbachtobel liegt im Bereich der Klappbrücke max. 3 m vereister Lawinenschnee. Das Einzugsgebiet des Steffenbachtobels scheint noch nicht entladen zu sein.

Im Bereich des bergseitigen Portals des Tunnels Altsenntumstafel I liegt auf einer Länge von ca. 30 m bis 7 m Lawinenschnee. Am bergseitigen Portal des Altsenntumstafels II finden sich auf einer Länge von ca. 100 m 3 Lawinenkegel von bis ca. 5 m Mächtigkeit. Das Bahntrasse zwischen den Altsenntumstafels II und III wurde ebenfalls von 2 Lawinen verschüttet. Gemäss [AVABlog des SLF](#) stammen alle Lawinen zwischen den Tunnels von ein und derselben sehr grossen, etwa 450 m breiten nasse Schneebrettlawine.

Die Hänge unterhalb der Steffenbachbrücke sind entladen. Das Bahntrasse zwischen Alsenntumstafel III und Realp ist schneefrei.

---

<sup>1</sup> Auf dem Schotterplatz lagert der Schotter, der für den Totalumbau des Streckenabschnitts zwischen km 47,5 und km 47,7 während den Kalenderwochen 23 und 24 benötigt wird.



Nach einem gemeinsamen Nachtes-  
sen und Frühstück bei Patrick bre-  
chen Andreas Kleeb, Roger Bangere-  
ter, Patrick Smit, Bernhard Lang, Mar-  
tin Fischer und Toni Waldis (von links)  
zur Streckenerkundung auf.

Bild: Andreas Kleeb.



Gleisschaden zwischen Bahnübergang Bogen und La-  
winenschutzdamm oberhalb von Oberwald.

Bild: Roman Häusler.



Dieser Felsblock hat das Gleis demoliert. Ohne das Bahntrasse wäre der Felsblock wahrscheinlich in ein Haus in Oberwald gestürzt.

Bild: Roman Häusler.



In der Rottenschlucht.

Bild: Andreas Schuler.



Überbleibsel der Schneelawinen in der Rottenschlucht.

Bild: Andreas Schuler



Morgenstimmung in der Rottenschlucht.  
Im Bereich der Wasserfassung 2 muss der Kanton Wallis an der Kantonsstrasse nach Gletsch Winterschäden reparieren.  
Bild: Patrick Smit.



Patrick Smit und Bernhard Lang inspizieren die Schäden der Laufgitter des Rottenviadukts.  
Der Schliessmechanismus des rechten Tunneltors wurde wahrscheinlich von der Staublawine verbogen. Aus diesem Grund kann das rechte Tunneltor zurzeit nicht in der Sommerstellung arretiert werden.  
Bild: Andreas Kleeb.



Das verbogene Laufgitter an einer Stahlstütze für die talseitigen Handläufe zeugt von der Kraft des von der Staublawine verursachten Luftdrucks.

Bild: Patrick Smit.



Blick vom talseitigen Portal des Kehrtunnels talwärts in die Rottenschlucht. Im Hintergrund das Blashorn, Mittagshorn und Pizzo Gallina (3060 müM).

Bild: Patrick Smit.



Blick von der Kantonsstrasse oberhalb des Rottenviadukts Richtung Schotterplatz oberhalb des Kehrtunnels.

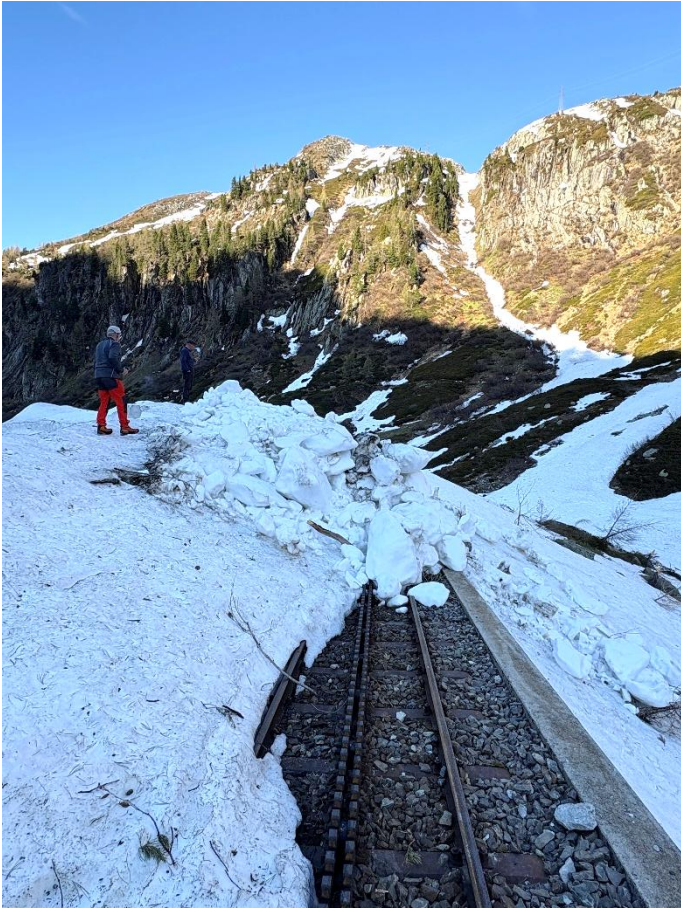
Die Lawine, welche die Kantonsstrasse, den Schotterplatz, das Bahntrasse und die Rottenschlucht meterhoch verschüttet hat, wurde bisher noch nie beobachtet.

Bild: Patrick Smit.



Der Restschnee vor dem bergseitigen Portal des Kehrtunnels.

Bild: Patrick Smit.



Der Lawinenkegel zwischen Bahnübergang Rotten und Kerhtunnel.

Bild: Patrick Smit.



Bernhard Lang beäugt den Restschnee auf der Nordseite der Remise Gletsch.

Bild: Patrick Smit.



Restschnee vor den Toren der Remise Gletsch.

Bild: Patrick Smit.



Zum Vergleich:  
Remise Gletsch im Mai 2018.

Bild: Patrick Smit.



Bahnhof Gletsch.  
Bild: Andreas Kleeb.



Das Bahnhofsgebäude von Gletsch.  
Bild: Patrick Smit.



Zurzeit werden die Werkleitungen des Hotels Glacier du Rhône erneuert. Vor dem Hotel klafft deshalb ein grosses Loch in der Strasse.

Die Strasse ist daher von Oberwald nur bis zum Infopoint Gletsch befahrbar.

Die Strassen in Gletsch werden ab ca. Ende Mai 2026 im Einbahnverkehr wieder befahrbar sein. Der Einbahnverkehr in Gletsch bleibt mindestens bis Ende Juli 2026 bestehen.

Bild: Patrick Smit.



Werkleitungsbau an der Kreuzung in Gletsch.

Bild: Pius Zumoberhaus.



Die Drehscheibe von Gletsch.  
Bild: Patrick Smit.



Blick vom Bahnübergang Blauhaus  
Richtung Bahnhof Gletsch.  
Bild: Patrick Smit.



Blick vom Bahnübergang Blauhaus bergwärts.

Bild: Patrick Smit.



Die Siedlung Gletsch in der Morgensonne.

Bild: Patrick Smit.



Immer wieder treffen wir auf kleine und grosse Felsblöcke, die auf dem Bahntrasse liegen.

Bild: Patrick Smit.

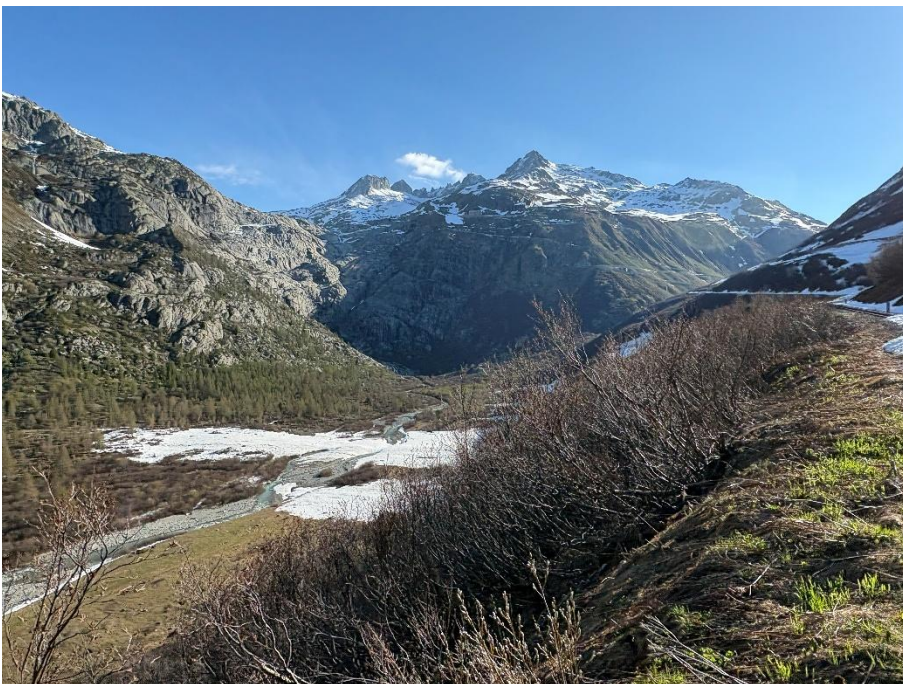


Im Gegensatz zu anderen Jahren geht von diesen Wächten auf der Krette des Bidmers eine geringe Gefahr aus.

Bild: Patrick Smit.



Die «üblichen» Lawinenkegel in der Schneetole,  
Bild: Patrick Smit.



Einige Lawinen vom Bidmer haben Gletschboden erreicht und der Rotte kurzzeitig aufgestaut.  
Bild: Patrick Smit.



Ein weiterer Felsblock auf dem Bahntrasse.  
Bild: Patrick Smit.



Die neue Stützmauer bei km 47,0.  
Bild: Patrick Smit.



Hier haben die Lawinen an der Banketterhöhung keinen Schaden angerichtet.

Bild: Patrick Smit.



Beschädigte Banketterhöhung bei der Hilfsbrücke.

Bild: Patrick Smit.



Schneedruck und Lawinen haben die provisorischen Einrichtungen bei der Hilfsbrücke demoliert.

Bild: Patrick Smit.



Lawinenkegel unterhalb des Bahnübergangs Furkastrasse.

Bild: Patrick Smit.



Unterhalb des Bahnübergangs Furkastrasse.  
Bild: Patrick Smit.



Bahnübergang Furkastrasse.  
Die Passstrasse ist bereits bis Passhöhe geräumt.  
Bild: Patrick Smit.



Zum Vergleich:  
Bahnübergang Furkastrasse im Mai 2024.  
Bild: Patrick Smit.

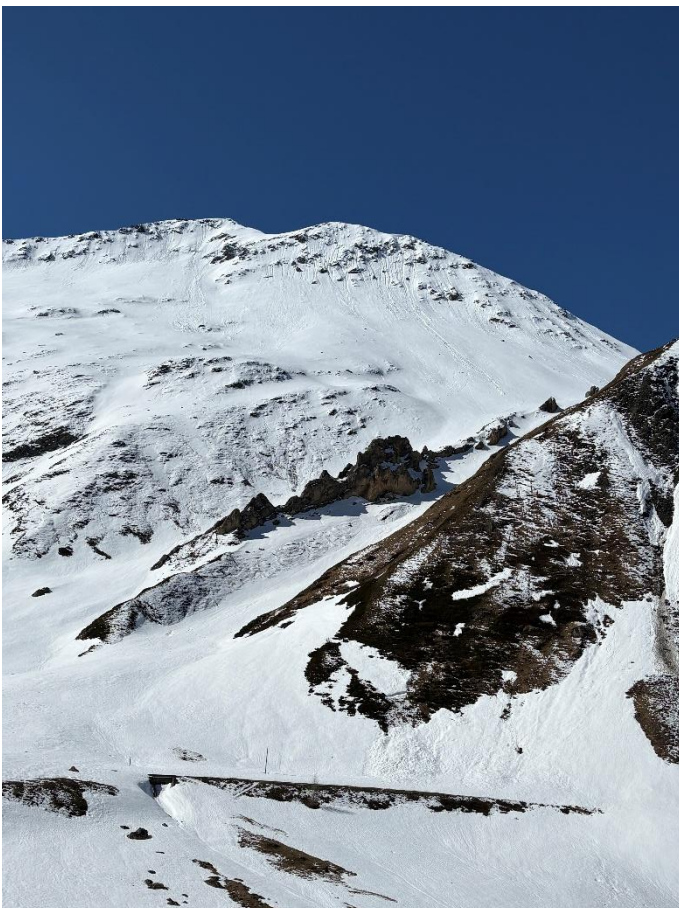


Aufstieg zum Bahnhof Muttbach-Bel-  
védère.  
Bild: Patrick Smit.



An der Ostflanke des Bidmers sind viele Lawinen niedergegangen. Das Bahntrasse steigt vom unteren Drittel des rechten Bildrands in die Bildmitte des linken Rands an.

Bild: Patrick Smit.



Kaum Wächten am Tällistock aber noch ordentlich Schnee im darunterliegenden Hang.

Bild: Patrick Smit.



Die ehemaligen Militärbaracken in Muttbach-Belvédère sind bald schneefrei.

Bild: Patrick Smit.



Der Bahnhof Muttbach-Belvédère.

Bild: Patrick Smit.



Das Westportal des Scheiteltunnels.  
Bild: Patrick Smit.



Wer wagt sich als Erster in den schmalen Spalt zwischen Lawinenschnee und Tunnelportal? Toni Waldis, Andreas Kleeb oder Martin Fischer?  
Bild: Patrick Smit.



Roger Bangerter und Toni Waldis kämpfen sich an die untere Türe des Tunneltors vor.

Bild: Patrick Smit.



Blick vom Tunneltor Richtung Tunnelleingang.

Bild: Patrick Smit.



Geschafft! Alle sind im Scheiteltunnel.  
Bild: Patrick Smit.



Inbetriebnahme der Stromversorgung  
der Tunnelbeleuchtung und Kontroll-  
ruf mit den neuen Telefonen in den  
Verteilkästen des Scheiteltunnels.  
Im Hintergrund ist der vierachsige Gü-  
terwagen mit den Signalen, Weichen-  
böcke und Perronausrüstungen der  
Bahnhöfe Muttbach-Belvédère und  
Furka abgestellt.  
Bild: Patrick Smit.



Das Ostportal des Scheiteltunnels.  
Bild: Patrick Smit.



Andreas Kleeb vor dem Ostportal des  
Scheiteltunnels.  
Bild: Patrick Smit.



Bahnhof Furka.  
Bild: Patrick Smit.



Zwischen Bahnhof Furka und Side-  
lenbachbrücke.  
Bild: Patrick Smit.



Steinstafelviadukt.  
Bild: Patrick Smit.



Die geringmächtigen Schneeverwehungen im Steinsäumli.  
Bild: Patrick Smit.



Blick vom Steinsäumli Richtung Tiefenbach.  
Bild: Patrick Smit.



Bahnhof Tiefenbach.  
Bild: Patrick Smit.



Das Bahntrasse zwischen Wasserfassung Tiefenbach und Steffenbachbrücke.

Bild: Patrick Smit.



Im Steffenbachtobel liegt vereister Lawinenschnee.

Bild: Patrick Smit.



Im Einzugsgebiet des Steffenbachtobels liegt noch viel Schnee.  
Bild: Patrick Smit.



Der mächtige Lawinenkegel an der Bergseite des Tunnels Altseintums-  
tafel I.  
Bild: Patrick Smit.



Die Lawinengegel an der Bergseite des Tunnels Altsenntumstafel II.  
Bild: Patrick Smit.



Die Lawinengegel zwischen den Tunnels Altsenntumstafel II und III.  
Bild: Patrick Smit.



Das Ausmass der sehr grossen, etwa 450 m breite Schneebrettlawine von Mitte April 2026 ist nach wie vor gut sichtbar.

Bild: Patrick Smit.



Die Hänge oberhalb des Bahntrasses zwischen der Steffenbachbrücke und dem Altseentumstafel III sind entladen und weitgehend schneefrei.

Bild: Patrick Smit.



Zum Vergleich: Situation von Mitte Mai 2024.

Bild: Patrick Smit.

## Ausblick

Wegen des in der Kalenderwoche 23 und 24 geplanten Totalumbaus zwischen km 47,5 und km 47,7 (zwischen Gletsch und Bahnübergang Furka) startet die diesjährige Schneeräumung/Auswinterung ab Oberwald. Im Folgenden findet sich der Zeitplan dieser Schneeräumung/Auswinterung:

KW	Datum	Team					Aktivitäten Schneeräumung/Auswinterung 2026	Bauarbeiten
		Auswinterung	Steffenbach	SA	BLA	Diesel		
	Montag, 4. Mai 2026	x					Schneeräumung/Auswinterung Bahnhof Oberwald (inkl. Wasser)	
	Dienstag, 5. Mai 2026	x						
19	Mittwoch, 6. Mai 2026			x			Montage/Inbetriebnahme BUe Bogen	
	Donnerstag, 7. Mai 2026			x				
	Samstag, 9. Mai 2026	x					Streckenerkundung	
20	Montag, 11. Mai 2026	x					- Beurteilung Umwelt & Rahmenbedingungen - Entscheid weiteres Vorgehen Auswinterung & Bauarbeiten - Überfuhr HGm 51 & Anbaufräse Realp-Basistunnel-Oberwald - Überfuhr Tiefgänger & Menzi Bagger Realp-Basistunnel-Oberwald - Überfuhr INTRAC Schneefräse Realp-Autozug-Oberwald	Vorbereitung Totalumbau
	Freitag, 15. Mai 2026							
	Samstag, 16. Mai 2026	x			x			
	Sonntag, 17. Mai 2026							
21	Montag, 18. Mai 2026	x				x	- Schneeräumung/Auswinterung Oberwald-Muttbach - Auswinterung/Inbetriebnahme Wasserversorgung Bahnhof Gletsch - Auswinterung/Inbetriebnahme Bewässerungs- und Löschanlage - Montage Weichenstellvorrichtungen Bahnhof Gletsch - Montage/Inbetriebnahme BUe Rotten, Blauhaus, Furkastrasse - Auswinterung/Inbetriebnahme Sicherungsanlagen Realp - Überfuhr HGm 51 & Anbaufräse Oberwald-Basistunnel-Realp - Überfuhr Tiefgänger & Menzi Bagger Oberwald-Basistunnel-Realp	Vorbereitung Totalumbau
	Dienstag, 19. Mai 2026	x				x		
	Mittwoch, 20. Mai 2026	x				x		
	Donnerstag, 21. Mai 2026	x			x	x		
	Freitag, 22. Mai 2026	x	x		x	x		
	Samstag, 23. Mai 2026	x	x		x	x		
	Sonntag, 24. Mai 2026					x		
22	Montag, 25. Mai 2026	x				x	- Schneeräumung/Auswinterung Realp-Scheiteltunnel - Aufbau Steffenbachbrücke - Auswinterung/Inbetriebnahme Wasserversorgung Realp - Auswinterung/Inbetriebnahme Wasserversorgung Tiefenbach - Montage/Inbetriebnahme Streckentelefone Oberwald-Gletsch	- Vorbereitung Totalumbau - Konstruktion Wasserleitung Gletsch-Wasserfassung 2
	Dienstag, 26. Mai 2026	x				x		
	Mittwoch, 27. Mai 2026	x				x		
	Donnerstag, 28. Mai 2026	x	x			x		
	Freitag, 29. Mai 2026	x	x			x		
	Samstag, 30. Mai 2026	x				x		
23	Montag, 1. Juni 2026	x				x	- Schneeräumung/Auswinterung Realp-Scheiteltunnel - Auswinterung/Inbetriebnahme Wasserversorgung Furka - Montage Weichenstellvorrichtungen Bahnhöfe Furka, Muttbach - Auswinterung/Inbetriebnahme Streckenblock Scheiteltunnel - Montage/Inbetriebnahme Streckentelefone Realp-Muttbach	- Totalumbau km 47,5 - km 47,7 - Konstruktion Wasserleitung Gletsch-Wasserfassung 2 - Behebung Winterschäden
	Dienstag, 2. Juni 2026	x				x		
	Mittwoch, 3. Juni 2026	x				x		
	Donnerstag, 4. Juni 2026	x	x			x		
	Freitag, 5. Juni 2026	x	x			x		
	Samstag, 6. Juni 2026	x	x			x		
	Montag, 8. Juni 2026	x				x		
24	Dienstag, 9. Juni 2026	x				x	- Auswinterung Realp-Oberwald - Instandhaltungsarbeiten gemäss Pendenzenliste Auswinterung 2026	- Totalumbau km 47,5 - km 47,7 - Konstruktion Wasserleitung Gletsch-Wasserfassung 2 - Behebung Winterschäden
	Mittwoch, 10. Juni 2026	x				x		
	Donnerstag, 11. Juni 2026	x				x		
	Freitag, 12. Juni 2026	x				x		
	Samstag, 13. Juni 2026	x				x		
	Sonntag, 14. Juni 2026	x				x		
25	Donnerstag, 18. Juni 2026						Kontrollfahrt Tmh 985 Realp-Oberwald-Realp	
							Start Betriebsaison 2026	
		30	2	7	3	26		

Sonn- oder Feiertag